OTTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

EUROPEAN STUDIES

Erfolgreiche erste Veranstaltung der Reihe “MEET YOUR FUTURE – How to get into...” zum Thema Politik

Am Mittwoch, den 14. April 2021 fand die erste Veranstaltung der Reihe “MEET YOUR FUTURE - How to g into…” der Fachschaft European Studies der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg zum Thema Politik statt. Me als 125 Teilnehmende aus zehn Bundesländern und von außerhalb Deutschlands nahmen online teil, um mehr über d Berufsleben im politischen Bereich und mögliche Schritte dorthin zu erfahren. Zu diesem Zweck boten drei Panelist:innen - Franziska Wehinger, Ilan Masson und Katharina Borngässer - spannende Einblicke in ihren persönlichen Ausbildungs- und Karriereweg und gaben zahlreiche hilfreiche Tipps für Hochschulabsolvent:innen unc Berufseinsteiger:innen.

Franziska Wehinger studierte Politikwissenschaft und Volkswirtschaftslehre in Heidelberg und London und sammel anschließend Berufserfahrung in der Friedrich-Ebert-Stiftung u.a. in Amman/Jordanien. Seit 2020 ist sie als Referatsleitun im Umweltbundesamt tätig. Auf die Frage, ob man sich berei im Studium spezialisieren sollte, war Ihre Antwort deutlich: Obwohl es nicht schadet, das persönliche themenspezifische Wissen zu vertiefen, sollte man dennoch ein fächerübergreifendes Fundament an Wissen aufbauen. //hie brauchen wir vielleicht noch was.

Ilan Masson studierte Politics und History in Melbourne, um dann an der Hertie School in Berlin ein Masterstudium in International Relations zu absolvieren. Nach seinen vielfältigen Erfahrungen, u.a. als Blue Book Trainee bei der Europäischen Kommission, ist er heute als Desk Officer für Myanmar bei der Europäischen Kommission beschäftigt. Selbstverständlich kam die Frage auf, wie man es in die Europäische Kommission schaf Neben den klassischen Wegen hob er insbesondere die Möglichkeit eines Praktikums bei der Europäischen Kommission hervor Bessere Annahmechancen hat man zudem - angesichts der sehr hohen Bewerbungszahlen - mit einem abgeschlossenen Masterstudium.

Katharina Borngässer studierte European Studies in Den Haag und schloss ihren Master in European Politics, Policy and International Relations in Bath ab. Ehrenamtlich engagierte sie sich zunächst bei den Jungen Europäischen Föderalisten und übernahm später bei der Union Europäischer Föderalisten ein Projekt zur Europawahl. Heute arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei MdB und Staatsminister für Europa Michael Roth. Sie hob insbesondere die Vielfältigkeit ihrer Arbeit hervor unc empfahl den Teilnehmenden, möglichst alles mitzunehmen an Möglichkeiten: Praktika, ehrenamtliches Engagement, Projekte et

Alle Panelist:innen hoben betonten zudem die Wichtigkeit des “Networkings”, welches für jegliche berufliche Ziele von zentraler Bedeutung ist.

Die erste Veranstaltung wurde von den Teilnehmenden als sehr positiv aufgenommen. Viele hoben hervor, dass es hilfreich unc vor allem sehr motivierend war, konkret zu sehen, wie der berufliche Werdegang aussehen kann und welche Schritte sinnvoll ur nötig sind.

An dieser Stelle von der Fachschaft European Studies ein großes Dankeschön an alle Panelist:innen für ihre anschaulichen Ausführungen sowie an die Teilnehmenden für die rege Teilnahme. Die nächste Veranstaltung der Reihe findet am **5. Mai zum Thema Journalismus** statt und verspricht, ebenso spannend und informativ zu werden. Anmeldungen dazu sind weiterhin über › meet-your-future.ovgu.de (http://www.meet-your-future.ovgu.de/) möglich.